

6.2

**Begründung**

**zur 2. Bebauungsplanänderung der Ortsgemeinde Altenbamburg für das Teilgebiet „Auf den acht Morgen“**

Für das Teilgebiet "Auf den acht Morgen" der Ortsgemeinde Altenbamburg besteht ein rechtsverbindlicher Bebauungsplan, der mit Bekanntmachung vom 29.07.1987 und mit einer 1. Änderung zum 23.05.1990 in Kraft getreten ist, der nunmehr folgende Änderung erfährt:

**Nebenanlagen (§9 (1), 4 BauGB, §§ 14 und 23 (5) BauNVO)**

Nebenanlagen nach § 14 (1) BauNVO sind auf den überbaubaren und auf den hellgrün dargestellten nicht überbaubaren Grundstücksflächen bei Einhaltung eines Grenzabstandes von mindestens 3,0 m zur öffentlichen Verkehrsfläche, einschließlich Fußwege zulässig.

Im Schutzgebiet der 20 kV-Freileitung sind Nebenanlagen unzulässig.

Diese Bebauungsplanänderung beinhaltet keine landespflegerisch relevante Veränderungen oder Eingriffe in Natur und Landschaft. Natur- und Landschaftsbezogene Belange spielen bei der Aufstellung der Bebauungsplanänderung keine Rolle, daher ist nach Abstimmung mit der Unteren Landespflegebehörde vom 21.10.2003 kein gesonderter Landespflegerischer Planungsbeitrag erforderlich.

Die textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes sind entsprechend geändert.

Altenbamburg, den **24. Mai 2004**



*Reiner Schlich*  
Reiner Schlich  
Ortsbürgermeister

**VERFAHRENSVERMERKE zur Bebauungsplanänderung**

Aufstellungsbeschluss vom 27.11.2003

Der Ortsbürgermeister:



*Schlich*

Da die Planung die Festsetzungen des Bebauungsplanes nur unwesentlich berührt, wurde vom Gemeinderat beschlossen, auf die gesonderte Durchführung einer Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 zu verzichten. Der Gemeinderat beauftragte daher gemäß Beschluss vom 27.11.2003 die Verwaltung das Offenlegungsverfahren nach den §§ 4 sowie 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 1 (Bürgerbeteiligungsverfahren) durchzuführen.

Gleichzeitig hat die Bebauungsplanänderung nach öffentlicher Bekanntmachung gemäß § 3 Abs. 1 u. 2 BauGB in Verbindung mit § 4 Abs. 1 BauGB in der Zeit vom 19.02.2004 bis einschließlich 22.03.2004 zu jedermanns Einsicht ausgelegen.

Der Ortsbürgermeister:



*Schlich*

Die Bebauungsplanänderung wurde gemäß § 18 des Baugesetzbuches am **12.5.04** vom Gemeinderat als Satzung beschlossen.

Der Ortsbürgermeister:



*Schlich*

In Kraft getreten mit der Bekanntmachung vom **7.7.04**

**Ausfertigungsvermerk:**

Die Bebauungsplanänderung wird hiermit ausgefertigt. Die ortsübliche Bekanntmachung gemäß § 10 BauGB wird unverzüglich durchgeführt.

Altenbamburg, den **24. Mai 2004**



*R. Schlich*  
(R. Schlich) Ortsbürgermeister

**Neue Bauplanungsrechtliche Festsetzung :**

**2. Nebenanlagen (§9 (1), 4 BauGB, §§ 14 und 23 (5) BauNVO)**

Nebenanlagen nach § 14 (1) BauNVO sind auf den überbaubaren und auf den hellgrün dargestellten nicht überbaubaren Grundstücksflächen bei Einhaltung eines Grenzabstandes von mindestens 3,0 m zur öffentlichen Verkehrsfläche, einschließlich Fußwege zulässig.

Im Schutzgebiet der 20 kV-Freileitung sind Nebenanlagen unzulässig.

Die sonstigen Festsetzungen des seit **29.7.87** rechtsverbindlichen Bebauungsplanes gelten unverändert weiter.

**Rechtsgrundlagen:**

- Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung 27.8.1997 (BGBl.I.S. 2141), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 27.7.2001 (BGBl. I.S. 1950).
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO – Baunutzungsverordnung) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.1.1990 (BGBl. I.S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.4.1993 (BGBl. I. S. 466).
- Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24.11.1998 (GVBl. S. 365)
- Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitplänen und Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990-PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. Jahrg. 1991, Teil I S. 58).
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 21.9.1998 (BGBl. I S. 2994) zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 27.7.2001 (BGBl. I S. 1950).
- § 17 des Landespflegegesetzes (LPfG) i.d.F. vom 5.2.1979 (GVBl.S. 36), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.6.94 (GVBl.S. 280).
- § 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz – BImSchG) i.d.F. vom 14.5.1990 (BGBl. I S. 880), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 27.7.2001 (BGBl. I S. 1950).
- § 17 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) vom 12.2.1990 (BGBl. I S. 205), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 27.7.2001 (BGBl. I S. 1950).